

Eingegangen am

- 3. Feb. 2025

Sekretariat Gemeinderat

Absender:
Thomas Maier
Alte Gfennstrasse 75
8600 Dübendorf

Gemeinderatspräsident Roger Gallati
Büro Ratssekretariat
Stadtverwaltung
8600 Dübendorf

Dübendorf, 03. Februar 2025

Postulat „Auslegeordnung zu einer möglichen Einheitsgemeinde mit der Sekundarschule“

Sehr geehrter Herr Ratspräsident

Gestützt auf die Artikel 46 und 47 der Geschäftsordnung des Gemeinderats reichen wir folgendes Postulat ein:

Der Stadtrat wird eingeladen, eine Auslegeordnung für eine Einheitsgemeinde der politischen Gemeinde Dübendorf und der heutigen Sekundarschule zu erarbeiten. Die Auslegeordnung soll in enger Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde Schwerzenbach und der Sekundarschulpflege erfolgen. Dem Gemeinderat sind mit konkreten Vorschlägen verschiedene Lösungswege aufzuzeigen, wie eine solche Einheitsgemeinde (politische Gemeinde Dübendorf & Primar- und Sekundarschule) unter Sicherstellung der schulischen Aufgaben beider heutigen in der Sekundarschule eingebundenen Gemeinden, zu erreichen wäre und Bericht zu erstatten. Eine finanzielle Beurteilung inklusive möglicher Auswirkungen für den Steuerfuss der Stadt Dübendorf sollen ebenfalls Teil dieser Auslegeordnung sein.

Begründung:

Mit der Einheitsgemeinde der politischen Gemeinde und der Primarschule konnten seit der Einführung vor vielen Jahren diverse Synergiegewinne realisiert werden.

Für die Postulanten liegt die Vermutung nahe, dass auch zwischen der heutigen politischen Gemeinde und der Sekundarschulgemeinde sehr viele Synergien nutzbar und damit sehr viel Potential für zusätzliche Effizienzgewinne bei finanziellen wie auch personellen Ressourcen realisierbar wären. Gerade mit Blick auf die grossen anstehenden Schulhaussanierungen mit entsprechend hohem Finanzbedarf oder dem akuten Fachkräftemangel könnten mit einer Integration der beiden Gemeinden diese Synergiegewinne realisiert werden. Die Postulanten denken hier beispielsweise an Bereiche wie die Schulraumplanung oder Liegenschaftenverwaltung.

Bereits heute schon arbeiten die Primarschule Dübendorf und Sekundarschule aufgrund gemeinsam genutzter Infrastrukturen eng zusammen.

In einer Auslegeordnung soll der Stadtrat Dübendorf, in enger Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde Schwerzenbach und der Sekundarschulpflege, aufzeigen, ob solche Synergieeffekte tatsächlich vorhanden sind und wenn ja, welche diese wären.

In Dübendorf gab es in den letzten Jahrzehnten bereits mehrere Versuche, den Weg zu dieser Einheitsgemeinde zu beschreiten. Die Postulanten erachten den jetzigen Zeitpunkt mit den erwähnten grossen Herausforderungen für beide Schulpflegen als ideal. Hierzu soll die Auslegeordnung auch alle möglichen Wege und Schritte mit deren Vor- und Nachteilen aufzeigen, wie und in welchem Zeitrahmen das Ziel einer Einheitsgemeinde denn erreicht werden könnte. Weiter hat der Stadtrat aufzuzeigen, welche Massnahmen (Änderung der GO, notwendige kantonale Genehmigungen, etc.) für eine Umsetzung der Einheitsgemeinde notwendig wären.

Selbstverständlich ist auch den Bedürfnissen der Gemeinde Schwerzenbach Rechnung zu tragen und die verschiedenen Varianten aufzuzeigen, wo und wie ihre Jugendlichen in Zukunft die Sekundarschule besuchen können (Anschlussvertrag, eigenes Schulhaus, etc.).

Ebenso ist aufzuzeigen, welche finanziellen Verbindlichkeiten je nach Lösungsvorschlag für die beiden Gemeinden entstehen und welche Auswirkungen auf die jeweiligen Steuerfüsse zu erwarten sind.

Thomas Maier

Stefan Angliker

Patrick Walder

Rico Eberle

Andrea Brühlmann

Orlando Wyss

Marcel Kuster

Cornelia Schwarz

Daniel Burkhardt

Daniel Gisser

Paul Steiner

Lukas Schenz

Christian Lugold

Sarah Skinner

Nicole Hoepfel

Helena Bohn Bruchwiler

Enka Hänggi

Christian Gross

Annelisa Kurcs Mikolajczyk